



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Aus fernen Landen

Brackel, Ferdinande von

Köln, 1883

Rückdeckel

urn:nbn:de:hbz:466:1-8911

6. Band: **Die Opferingen-Haldenstein.** Roman von Paula Nied.
In Treue fest. Eine Hochlands-Geschichte von Th. Messerer.

„Der Knoten eines sehr verwickelten Familien-Drama's wird so geschickt geschnitten und motivirt, daß der Leser mit ungetheiltem Interesse der Darstellung folgen wird. — Messerer ist ein Geistesverwandter von Ganghofer, durch und durch verwachsen mit Land und Leuten des bayerischen Hochgebirges, welches er mit großer Anschaulichkeit schildert. Hier weht keine Salonluft.“ (D. Litt.-Bl., Gotha.)

7. Band: **Die Seelen der Hallas.** Roman von E. von Dinklage.
Ein Sohn Palens. Roman von Gerd von Dosten.

„E. v. Dinklage entwickelt eine Fülle von originellen Charakteren, die oft fremdartig und frappirend auf den Leser wirken und ihn dennoch dazu bewegen, ihnen lebhaftes Interesse abzugewinnen und jenen eigenen Zauber zu empfinden, den sie hervorzubringen vermögen. — Gerd von Dosten's Schreibweise ist ganz vorzüglich geeignet, die einzelnen Momente besonders markant zu kennzeichnen, Glück und Unglück, Liebe und Haß rasch wechseln zu lassen und den Leser in athemloser Spannung dem tragischen Ausgange des gelungenen Romanes zuzuführen.“ (Lehrer. Reichsbote.)

8. Band: **Durch Kampf zum Ziel.** Roman von Jos. Klaf.
Ikarusflügel. Eine Geschichte in vier Bildern v. Elise Polko.

„Der Roman spielt zum größten Theil während des amerikanischen Bürgerkrieges in den sechsziger Jahren. Lebendige Schilderungen der Kämpfe und Erlebnisse des Guerillakrieges verrathen genaue Kenntniß dieser aufregenden Vorgänge. In die Handlung sind mit großem Geschick eine Anzahl das Interesse erhöhender Episoden eingeflochten.“ (Magdeb. Ztg.)

„Ikarusflügel« ist eine jener reizenden Schöpfungen, in denen Elise Polko ihr lebenswürdiges Erzähler-Talent von der schönsten Seite zeigt.“ (D. Meißblatt.)

9. Band: **Kau von Kettelhorst.** Roman von M. Lenzen di Sebregondi.

„Referent hat bei dem in gefälliger und lobenswerther Ausstattung vorliegenden 9. Bande der rasch beliebt gewordenen Sammlung wieder das seltene Erzählertalent der Dichterin bewundert. Fesselnd von der ersten bis zur letzten Seite bringt der Roman »Kau von Kettelhorst« eine Reihe anziehendster Gestalten, deren Charakter-Eigenschaften mit markigen Zügen uns geschildert und für deren endliches Geschick der Leser in der angenehmsten Weise interessiert wird. Neben den vielen andern Werken der Dichterin wird »Kau von Kettelhorst« eine stets freudig begrüßte Erscheinung auf dem Blichertische sein.“ (Büchermarkt.)

10. Band: **Im Strudel der Hauptstadt.** Roman von M. von Koskowska.
Hann Kuljevich. Histor. Novelle von Mariam Tenger.

„Dieser Schlußband der I. Reihe von »Bachem's Roman-Sammlung« (Zwei-Mark-Bände) vereinigt in glücklicher Weise einen historischen Stoff mit einem Roman aus der Gegenwart. Koskowska zeichnet in letzterm in flotter realistischer Darstellung das herzhafteste Unternehmen einer jungen Dame, die in muthiger Entschlossenheit im Strudel der Reichshauptstadt ihre verschollene verheirathete Schwester sucht, um sie dem Untergang zu entreißen und mit ihrer Familie zu versöhnen. Mit Geschick und Lebenswahrheit sind Schilderungen der socialen Verhältnisse Berlin's in die spannende Handlung eingeflochten. — Im Kriege Joseph's II. von Oesterreich gegen die Türken im Jahre 1788 spielt die historische Novelle »Hann Kuljevich«. Sie ist in ihrer ganzen packenden Gestaltung ein Musterstück und von so überraschendem Ausgang, daß wir ihren eigenartigen Inhalt auch nicht andeuten wollen.“ (Allg. Hausfrauen-Ztg.)



03SR887